

Let's wrinkle! Evonik bringt Struktur in den Lack

09. Mai 2016

Eine Oberfläche in Steinoptik? Der Wrinkle-Lack macht es möglich – auf Basis von VESTAMELT®, einem Polyamid 12 (PA 12) Copolyamid Lackadditiv, oder dem Polyamid 12-Pulver VESTOSINT® von Evonik.

Kontakt Fachpresse

Janusz Berger

High Performance Polymers
Telefon +49 2365 49-9227
Telefax +49 2365 49-809878
janusz.berger@evonik.com

Ob Stein- oder Keramik, in Sandgelb oder in Naturgrau: Die PA 12-Pulver VESTAMELT® und VESTOSINT® von Evonik wandeln eintönige Oberflächen zu dekorativen oder funktionellen Strukturschichten um.

Die Lackadditive können in heiß- und kalthärtenden Beschichtungen eingearbeitet werden, in lösemittelhaltigen sowie in wässrigen Systemen. Oberflächen, die mit Lacken basierend auf VESTAMELT® und VESTOSINT® beschichtet sind, weisen eine hohe Biegefestigkeit, Elastizität und sehr gute Abriebfestigkeit auf. Sie sind zudem weniger schmutzempfindlich und leichter zu reinigen. Die Pulverpartikel wirken stoßabsorbierend und schützen die Oberfläche vor Rissbildungen.

Für moderne Oberflächenstrukturen

Mit VESTAMELT® und VESTOSINT® Pulver bringt Evonik Struktur in den Lack. Die feinen Pulver arbeiten ähnlich wie die Schlagzähmodifikation in Kunststoffen. So können VESTAMELT® und VESTOSINT® hervorragend im Coil-Coating-Verfahren eingesetzt werden, in dem der Lack zunächst auf ein Metallblech aufgetragen und das Blechelement erst dann in die richtige Form gebracht wird. Dabei muss der Lack enormen Stresskräften standhalten.

Evonik Resource Efficiency GmbH

Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat

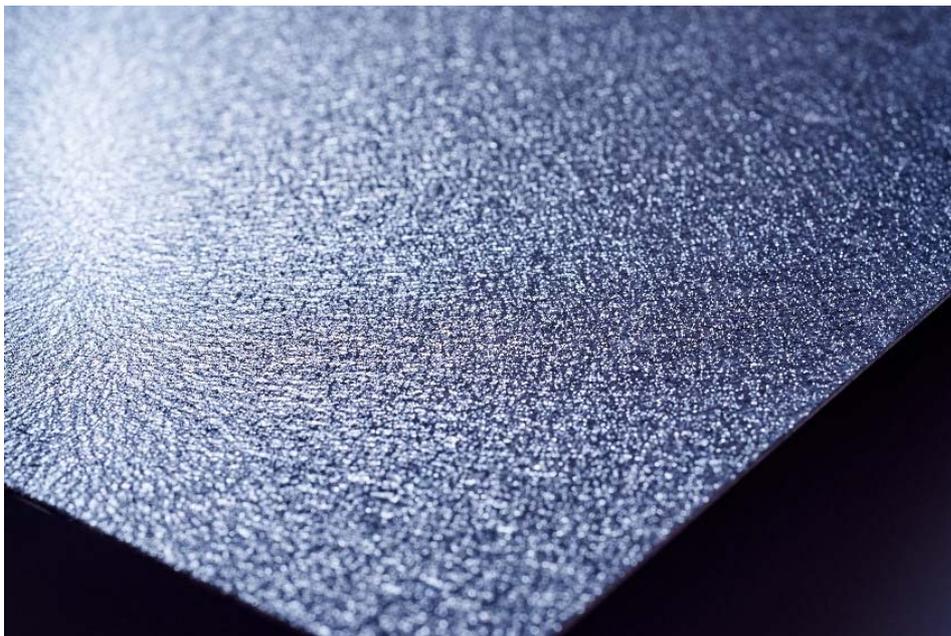
Dr. Ralph Sven Kaufmann, Vorsitzender
Geschäftsführung
Dr. Claus Rettig, Vorsitzender
Dr. Johannes Ohmer, Simone
Hildmann, Alexandra Schwarz

Die mittlere Teilchengröße von VESTAMELT® und VESTOSINT Additiven liegt zwischen 5 und 60 Mikrometer. Um einzigartige Oberflächenstrukturen zu erzielen, können unterschiedliche Pulverpartikel in einer Anwendung eingesetzt werden. Damit sind den Strukturoberflächen auf Basis der PA 12 Pulverlackadditive

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 25783
USt-IdNr. DE 815528487

von Evonik nahezu keine gestalterischen Grenzen gesetzt.

Der Strukturlack erfährt seit einiger Zeit eine Renaissance. Einst für Auto Armaturenbletter oder für Fassadenelemente eingesetzt erlebte er bereits vor 30 Jahren seine erste Blütezeit. Schnell entdeckten Architekten, Möbel- oder Schmuckdesigner die elegante Oberflächentextur für sich und übertrugen die einzigartige Optik und die angenehme Haptik in Designobjekte wie Lampen, Möbel und technische Artikel. Heute schmückt der Wrinkle-Lack unter anderem Fassaden und Dächer.



Bildunterschrift: *Das feine Polyamid 12-Pulver VESTOSINT® oder VESTAMELT® von Evonik wandelt eintönige Oberflächen zu dekorativen oder funktionellen Strukturschichten um – hier ein mit Polyamid 12-Pulver beschichtetes Blechelement.*

Über Evonik Resource Efficiency

Das Segment Resource Efficiency wird von der Evonik Resource Efficiency GmbH geführt und bietet Hochleistungsmaterialien für umweltfreundliche und energieeffiziente Systemlösungen für den Automobilssektor, die Farben-, Lack-, Klebstoff- und Bauindustrie und viele weitere Branchen an. Das Segment

erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2015 mit rund 8.600 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 4,3 Milliarden €.

Über Evonik

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,47 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.